

# Dorfpost

## Hendschiken

### EDITORIAL

#### Abfallentsorgung – oder wie wir alle Sorge zur Natur tragen können

Wann ist Ihnen beim täglichen Gang durch unser Dorf, beim Spaziergang entlang der Bünz oder im Wald Abfall im Sinne von leeren Petflaschen, Getränkebüchsen und vielem mehr aufgefallen? Vielleicht haben Sie sich kurz darüber aufgeregt, sind aber aus Zeitmangel oder sonstigen Gründen daran vorbeigegangen und haben ihn liegengelassen. Nicht aber eine dem Gemeinderat unbekannte Person. Sie konnte nicht mehr achtlos am Müll im Wald vorbeigehen und hat freiwillig eine grosse Menge Abfall eingesammelt. Von anderen Personen weggeworfen, gefährdet der Abfall die Umwelt und das Tierwohl! Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam sagen DANKE für dieses uneigennützig Engagement. Im Wissen, dass diese Tat nicht selbstverständlich ist. Aber warum braucht es Taten, wie diese von einer unbekannten Person, die den Anblick von illegal entsorgtem

Abfall nicht mehr ertragen kann? Das Richtige zu tun wäre so einfach! Das nicht fachgerechte Entsorgen von Abfällen ist verboten. Leider ist es nicht einfach, die Täter zu erwischen und zur Rechenschaft zu ziehen. Aber

wir alle können etwas dagegen tun! Der Gemeinderat appelliert an alle Einwohnerinnen und Einwohner die illegale Entsorgung von Abfall aller Art zu unterlassen und ausschliesslich die dafür vorgesehenen öffentlichen und privaten Abfallbehälter zu nutzen. Sollten Sie Zeuge illegaler Entsorgung werden, wenden Sie sich an die Gemeinde oder machen Sie eine Meldung an die Polizei. Weitere Informationen zur Abfallentsorgung finden Sie im Hendschiker Entsorgungskalender, der dieser Ausgabe der Dorfpost beiliegt. In diesem Sinne wünsche ich

Ihnen allen eine schöne und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und dass wir Sorge tragen zu unserem Dorf, zur Umwelt und zur Natur.

Susanne Hofmann



**Hauptsponsor  
dieser  
Ausgabe**



## IN DIESER AUSGABE

Aktuell	2
Personenportrait   Stefan Zehnder	4
Dorfgeschichte	6
Schule	8
Reformierte Kirchgemeinde	11
Hendschiken bewegt	12
Aus dem Dorfleben	13
Vereine	14
Gemeinde	20
Wir gratulieren	26
Veranstaltungen & Termine	28

## IMPRESSUM

Herausgeberin |  
Gemeinde Hendschiken

Redaktionsadresse |  
Gemeindeverwaltung | Telefon 062 885 50 80  
E-Mail | [info@hendschiken.ch](mailto:info@hendschiken.ch)

Redaktion |  
Susanne Hofmann-Schneider (SH) | Redaktionsleitung  
Stefan Streit (SS) | Firmenportrait  
Simona Wicki (SW) | Personenportrait, Korrektorat  
Nathalie Boillod (NB) | Layout, Vereine

Nächste Ausgabe |  
Freitag, 13. März 2026

Redaktionsschluss |  
Mittwoch, 4. März 2026

Druck |  
Kromer Print AG  
5600 Lenzburg



## AKTUELL

### Einladung zu den Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlungen

Die Stimmberechtigten werden zu den entsprechenden Gemeindeversammlungen vom Mittwoch, 19. November 2025, im Kirchenzentrum Hendschiken, eingeladen.

Zur Behandlung gelangen folgende Geschäfte:

#### **Ortsbürgergemeindeversammlung, 19.30 Uhr**

1. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgerversammlung vom 4. Juni 2025
2. Budget 2026
3. Verschiedenes und Umfrage

#### **Einwohnergemeindeversammlung, 20.00 Uhr**

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 4. Juni 2025
2. Budget 2026
3. Einbürgerungsgesuche
4. Sanierung Industriestrasse, Verpflichtungskredit von CHF 1'090'000 (brutto, inkl. MWST)
5. Verschiedenes und Umfrage

Die Akten zu den einzelnen Traktanden liegen vom 5. bis 19. November 2025, während der Öffnungszeiten, am Schalter der Gemeindeverwaltung sowie auf der Homepage [www.hendschiken.ch](http://www.hendschiken.ch) öffentlich auf. Unterlagen können digital oder auch in Papierform bei der Gemeindeverwaltung (062 885 50 80 oder [info@hendschiken.ch](mailto:info@hendschiken.ch)) bestellt werden.

*frisch und  
fründlich*

**Volg**

Dintikerstrasse 4, 5604 Hendschiken

Ihre "frisch & fründliche" Einkaufsmöglichkeit im Dorf

Montag bis Freitag

07.30 – 19.00 Uhr

Samstag

07.30 – 15.00 Uhr

## Gemeindeverwaltung | Erreichbarkeit bis Ende Jahr

Die Gemeindeverwaltung Hendschiken bleibt vom Freitag, 19. Dezember 2025 bis und mit Sonntag, 4. Januar 2026 geschlossen. Ab Montag, 5. Januar 2026 gelten die ordentlichen Öffnungszeiten.

Bei Todesfällen erreichen Sie den Pikettdienst, Tel. 062 885 59 76, zwischen 09.00 und 11.00 Uhr an den folgenden Tagen:

- Montag, 22. Dezember 2025
- Mittwoch, 24. Dezember 2025
- Samstag, 27. Dezember 2025
- Montag, 29. Dezember 2025
- Mittwoch, 31. Dezember 2025

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern schöne und besinnliche Festtage.

## Gemeinderat | Zum Jahresende

Der Gemeinderat Hendschiken dankt allen Personen herzlich, welche sich aktiv am Gemeindegeschehen beteiligen und sich zugunsten der Öffentlichkeit engagieren.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben – wir schätzen das sehr!

Für die kommenden Festtage wünschen Ihnen der Gemeinderat und das Gemeindepersonal fröhliche Stunden im Kreis Ihrer Liebsten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2026.



© McDonald's 2025

# Hier freut sich die ganze Familie.



**McDonald's Restaurant**  
Lenzburgerstrasse 4  
5604 Hendschiken

**So. bis Do. 08.00 – 00.00 Uhr**  
**Fr. & Sa. 08.00 – 02.00 Uhr**



**2 × Menu MEDIUM\* + 1 × Happy Meal® für Fr. 28.– Ihr spart bis zu Fr. 7.70** (siehe Produktauswahl)



Dieses Angebot ist nur gültig bis zum **31.12.2025** exklusiv in den **McDonald's Restaurants Hendschiken und Lenzburg**. Max. 1 Bon pro Bestellung. Nicht kumulierbar mit anderen Spezialangeboten. Solange der Vorrat reicht. \*Gültig für Menu Big Mac®, Cheeseburger Royal (Bacon), McChicken® und McVeggie. Nicht gültig für McDelivery und Order&Pay. Vorbehaltlich lokaler Promotion.





# PERSONENPORTRAIT

## Stefan Zehnder

(SW) Nein, ein Portrait in der Dorfpost, nein, das wollte er eigentlich nicht, sein Leben sei eher uninteressant. Es sei einfach nicht genug los bei ihm für ein Personenportrait. Aber der sanften Argumentation seiner Frau konnte er nicht widerstehen und willigte schliesslich für ein Interview ein.

Stefan ist in Winterthur aufgewachsen und hat auch dort gelebt. Hendschiken war für ihn ein weisser Fleck auf der Landkarte. Aber dann hat er diese Frau auf dem Campingplatz im Tessin kennen gelernt. Sie mit drei Söhnen, Ueli, Elias und Samuel, im Zelt, das Wetter war schlecht und sie hatte keinen Graben um das Zelt herum. Hätte es stärker geregnet, wäre dieses wohl unter Wasser gestanden, und er grub. Tja, und da hat er gemerkt, das ist die Frau, mit der er in Zukunft das Leben teilen möchte. Und da Karin in Hendschiken wohnte, fand Stefan mit seiner Tochter Milena den Weg nach Hendschiken.

Mittlerweile sind die beiden seit 30 Jahren zusammen und davon 24 Jahre verheiratet. Das Leben in der Patchwork-Familie war und ist für sie eine Quelle des Glücks und der Zufriedenheit. Natürlich gab es auch Knatsch und viele lebhaftes, lange und auch emotionale Diskussionen. Wichtig war ihnen stets, dass alle angehört und ernst genommen wurden. Schön, wenn man einen gemeinsamen Konsens finden konnte, der für alle stimmte. Diese demokratische Entscheidungsfindung führte auch zu lustigen Erlebnissen. Zum Beispiel als fast jeder Campingplatz auf Sardinien besichtigt wurde, bis wirklich alle zufrieden waren. Und wenn er heute zurückschaut, ist er

gar nicht mehr so sicher wer jetzt mehr profitiert und vom anderen gelernt hat. Er ist aber sicher, dass er vor allem reichlich beschenkt wurde.

Stefan wollte Handwerker werden, mit den Händen etwas (er)schaffen. Er wurde Maurer, absolvierte die weiterführende Berufsmittelschule und gründete per Handschlag mit einem Partner ein Baugeschäft. Sie waren Fassaden-

spezialisten. Stefan hat ein Verfahren entwickelt, das es erlaubte, die vorhandenen Fensterbänke an die dicke Schicht der Wärme-Isolation anzupassen, ohne dass die ganze Fensterbank erneuert werden musste. Das Geschäft lief gut. Gleichzeitig war es für Stefan eine WinWin-Lösung. Der Partner war den Winter über mit Akquisition neuer Aufträge beschäftigt und Stefan konnte im Winter in Sankt Moritz als Skilehrer arbeiten. Als diplomierter Skilehrer verbrachte er dort 6 Winter. Eines Tages aber, als Stefan nach der Wintersaison ins Unterland kam, musste er feststellen, dass sein Partner das Unternehmen vollständig aufgelöst hat.



Er hat alle Maschinen und das gesamte Werkzeug versilbert, verschwand nach Australien und hinterliess noch private Schulden. Das hat Stefan schon ziemlich geschüttelt. Er war schockiert, einerseits davon, dass nichts mehr da war, aber schlimmer wog der Vertrauensbruch. Das hätte er nie erwartet. Bei einem Bier erzählt er einem Bekannten von der Geschichte und der meint: Komm doch zu uns, wir suchen jemanden für den Aussendienst. Der Bekannte arbeitete bei der Nahrin AG, einem Schweizer Familienunternehmen, das seit 1954 hochwertige Nahrungsmittel entwickelt und fertigt. Er bewirbt sich, mit der Idee bis Ende Jahr durchzuhalten. Er fühlt sich mit der



neuen Aufgabe wohl. Im Aussendienst ist er sein eigener Herr und kann sich die Arbeitszeit einteilen. So bleibt ihm genug Zeit für den Sport. Und er mag den Kontakt zu den Kunden, er mag es den Menschen zuzuhören und auf die Bedürfnisse einzugehen. Bei Nahrin bleibt er schlussendlich bis zu seiner Pensionierung, als Quereinsteiger hat er sehr viel gelernt und ist innerhalb der KMU das Leiterli bis zum Regionalverkaufsleiter aufgestiegen.

Schon als Jugendlicher rennt er durch den Wald, auf den Vitaparcours und den Finnenbahnen. Er fährt Ski und macht Langlauf. Als Langläufer ist er beim Engadiner Skimarathon dabei. Das ist nach dem Wasalauf in Schweden der grösste Langlaufevent der Welt. Und mindestens 20 Mal kommt er ins Ziel, bereits dafür kann man sich getrost auf die Schulter klopfen. Aber Stefan ist regelmässig unter den ersten hundert Finishern. Chapeau, das soll ihm erst mal einer nachmachen. Seine Sportarten sind für Einzelgänger, umso erstaunlicher ist es, dass er in einem Alter, in dem andere aufhören, zum Fussball findet. Dem Fussball und seinem Club SC Hegi, bleibt er 30 Jahre, bis zu seinem 60 Geburtstag treu. Okay, ein paar Jahre früher in Fussballrente zu gehen, hätten ihm seine Knie sicher gedankt.

Am Montagabend, wenn die Männerriege ihre Veloausflüge macht, ist Stefan in der sportlicheren Gruppe als einziger mit einem Rad ohne Elektroantrieb dabei. Wenn

jemand bei den Männerrieglern nach den Voraussetzungen für die sportlichere Gruppe fragt, bekommt er folgenden Bescheid: Entweder ein E-Bike oder die Fitness von Stefan, falls es ein Velo ohne Antriebshilfe sein soll.

Und wenn er keinen Sport macht? Er ist seit drei Jahren pensioniert, seine Frau arbeitet noch, aber nein, ihm ist nicht langweilig. Er werkelt sehr gerne zu Hause am Seckackerweg. Diverse Anbauten am Haus hat er mehrheitlich im Alleingang realisiert und hat auch die Photovoltaik-Anlage installiert. Seine gestalterische Seite lebt er zusätzlich in der Fotografie aus. Viele wunderschöne Landschaftsaufnahmen hängen bei ihm an den Wänden.

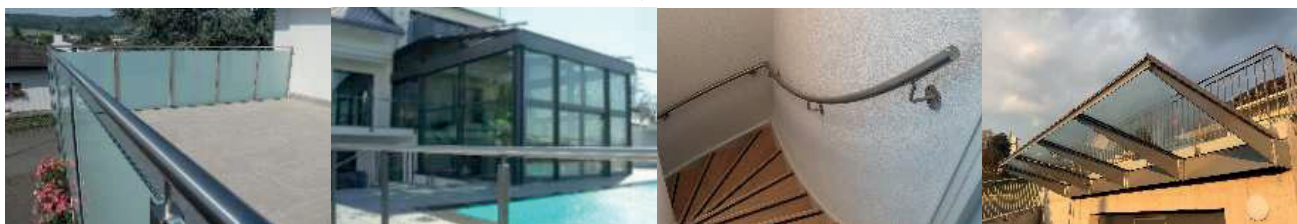
Er wünscht für sich Gesundheit um noch lange Sport auf seinem Niveau zu machen und das Leben geniessen zu können.

Und für Hendschiken wünscht er sich eine bessere Anbindung an den öffentlichen Verkehr. Sei es Bus oder Zug, denn bei der Vorstellung, dass man als älterer Mensch in Hendschiken ohne Auto aufgeschmissen ist, ist ihm nicht wohl.

# Meier AG

5525 Fischbach-Göslikon  
[www.meiermetallbau.ch](http://www.meiermetallbau.ch)

Ihr Fachbetrieb für Metallbaulösungen  
Tel. 056 622 21 19



# DORFGESCHICHTE

## www.5604.ch – die Hendschiker Online Geschichte

Seit Anfang dieses Jahres ist ein Team von fünf Personen damit beschäftigt, Geschichten und Gegebenheiten über Hendschiken und den Hendschiker/innen aufzustoßern und zusammenzutragen.

Das Team, bestehend aus Trudi Engelhardt, Cornelia Schwaller, Marius Vögtli, Sabina Vögtli-Fischer und Susanne Hofmann, stellt sich nachfolgend kurz selbst vor:

### Trudi Engelhardt

Ich bin am Zürichsee aufgewachsen und habe dann während gut 40 Jahren mit meinem Ex-Mann und den beiden, inzwischen erwachsenen, Kindern im Säuliamt gelebt. Seit 2021 ist nun aber Hendschiken mit meinem Partner mein Zuhause – ein Ort, den ich sehr schätze.

Mich interessieren die Geschichte und die „Geschichten“ der Gemeinde. Vor allem die „Geschichten“ prägen das Dorf und machen es lebendig. Diese Erinnerungen zu behalten, scheint mir sehr wichtig, und ich möchte mit meinem Engagement in der Kommission 5604.ch meinen Beitrag dazu leisten.

### Cornelia Schwaller

Seit ich im Jahr 1991 als Kind mit meiner Familie nach Hendschiken gezogen bin, fühle ich mich mit dem Dorf und seinen Menschen verbunden. Ich freue mich, mit 5604.ch spannende Geschichten auszugraben und für die Zukunft festzuhalten.

### Marius Vögtli

Ich bin in Hendschiken aufgewachsen und wohnhaft. Ich arbeite als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Geographischen Institut der Universität Zürich und beschäftige mich hauptsächlich mit Luftaufnahmen aus dem Flugzeug. In meiner Freizeit bin ich gerne zu Fuss (joggen, wandern) in der Natur unterwegs. Ich habe mich bereits bei der alten Multimediachronik um die Website gekümmert und übernehme diese Aufgabe auch bei der neuen Version wieder. Zudem werde ich in der nächsten Zeit einen Artikel über historische Luftaufnahmen von Hendschiken schreiben.

### Sabina Vögtli-Fischer

Ich bin in Hendschiken aufgewachsen und lebe mit meinem Mann mitten im Dorf. Ich bin Historikerin, arbeite aktuell für den Parlamentsdienst des Kantons Aargau und bin dort für die Kommission Bildung, Kultur und Sport zuständig.

Geschichte und Geschichten – eine Kombination, die mich seit jeher fasziniert. Aus diesem Grund stöbere ich gerne in Archiven herum, schmökere in Büchern oder spreche mit Leuten, um ihre Geschichte(n) zu erfahren. Ich war Teil des Teams, das ab 2010 die digitale Dorfgeschichte ins Leben gerufen hat. Im Zusammenhang mit dem 850-Jahr-Jubiläum von Hendschiken haben wir recherchiert, mit Menschen aus dem Dorf gesprochen, Texte geschrieben und online gestellt. Inzwischen ist eine Neugestaltung von www.5604.ch erfolgt, und es freut



**Die Nr. 1  
für Grossgeräte  
in der Region**

- Kühl- und Gefrierschränke
- Waschmaschinen und Trockner
- Geschirrspüler
- Backöfen und Steamer
- Kaffeemaschinen
- Bügelsysteme
- Staubsauger
- Lampen und Leuchtmittel

Bremgarterstrasse 1 | 5610 Wohlen | 056 619 19 29 | [www.ibwshop.ch](http://www.ibwshop.ch)

**ibwshop**  
Ihr Elektrofachgeschäft in Wohlen



mich, Teil eines Teams zu sein, das sich die Aufgabe gestellt hat, die Online-Dorfgeschichte fortzuführen.

#### **Susanne Hofmann**

In meiner Funktion als Gemeinderätin und Vizeammann arbeite ich in den unterschiedlichsten Kommissionen und Arbeitsgruppen mit. Eine davon ist die Kommission 5604.ch. Die Geschichte unseres Dorfes sichtbar zu machen, Neues und Unbekanntes über unser Dorf zu erfahren und der Bevölkerung auf der neu überarbeiteten Website zugänglich zu machen, ist bereichernd. Ich bin dankbar, ein so engagiertes Team zur Seite zu haben.

Die ersten neuen Beiträge sind online und es werden laufend weitere folgen. Ich lade Sie ein, die neuen Beiträge zu lesen und in der Online Dorfgeschichte zu "blättern". Es gibt viel Spannendes, Überraschendes und Unterhaltendes zu entdecken.

Falls auch Sie spannende Geschichten zu unserem Dorf kennen oder im Besitz von alten Unterlagen und/oder Fotos und Bildern sind, dann melden Sie sich bei uns unter [info@5604.ch](mailto:info@5604.ch).

Susanne Hofmann



Trudi Engelhardt, Sabina Vögtli-Fischer, Marius Vögtli, Susanne Hofmann, Cornelia Schwaller

**Restaurant El Loco**  
Industriestrasse 2A  
5604 Hendschiken

+41 77 496 86 61  
[www.restaurantelloco.ch](http://www.restaurantelloco.ch)



Restaurant – Bar – Terrasse – Catering-Service  
Lateinamerikanische und mexikanische Köstlichkeiten

**Suchmaschinenmarketing  
Webentwicklung  
Schulungen**



**Site IT Rüdüsüli**

[www.siteit.ch](http://www.siteit.ch)  
[kontakt@siteit.ch](mailto:kontakt@siteit.ch)  
+41 (0)62 558 64 00



## **Weihnachten in der Aromapraxis**

**Aussergewöhnliche und persönliche  
Geschenke:**

- Sternzeichenöle mit entsprechendem Sternzeichenanhänger
- verschiedene ätherische Ölmischungen (vorhanden und/oder gemischt nach Wunsch)
- Chakra-Öle
- Gutscheine => für Aromamassagen Hände und Füsse, Aromaberatung, Aromaduftberatung, Produkte
- Diffusoren für Kinder und Erwachsene

Besuchen Sie mich am  
Zöbermarkt am  
15. November 2025  
Chilezentrum Hendschiken

[naturebalance.ch](http://naturebalance.ch)  
Hauptpflege-/  
Aromaberatung  
+ Aromamassage  
(Hände + Füsse)

**Mittwoch und Donnerstag:  
Aromamassagen ab 17.00 Uhr/  
Vereinbaren Sie noch heute  
Ihren Termin!**

Nathalie Bollod  
Othmarsingerstrasse 5  
5604 Hendschiken  
☎ 079 208 98 80



## SCHULE

### Wir verabschieden uns und sagen Danke

Per Ende Jahr schliesst die Volksbibliothek Hendschiken ihre Tore für die Bevölkerung von Hendschiken. Sie wird ab dem 1. Januar 2026 in denselben Räumlichkeiten als reine Schulbibliothek weitergeführt und steht ab dann nur noch der Schule und den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung.

Ab Montag, 17. November bis Donnerstag, 18. Dezember 2025 können alle Bücher, die von der Schule nicht benötigt werden, gratis während der ordentlichen Öffnungszeiten in der Bibliothek ausgesucht und mitgenommen werden.

Die Möglichkeit eines Büchertauschschanks oder etwas Ähnlichem wird vom Gemeinderat geprüft. Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit darüber informiert werden. In der näheren Umgebung stehen Ihnen die Bibliotheken in Dottikon und Lenzburg zur Verfügung.

Bibliothek Dottikon: Es stehen rund 14'000 Medien zur Auswahl. Die Jahresgebühr beträgt für Erwachsene CHF 20.00, für Lehrlinge und Studenten ab 18 Jahren CHF 5.00. Ausleihen für Jugendliche bis 18 Jahre sind gratis.

Bibliothek Lenzburg: Es stehen rund 34'000 Medien zur Auswahl. Die Jahresgebühr für Kinder bis 16 Jahre beträgt CHF 10.00, für Jugendliche bis 20 Jahre CHF 15.00, für Jugendliche bis 25 Jahre in Ausbildung CHF 15.00 und für Erwachsene CHF 45.00.

Desirée Chetcuti und Esther Rothenbühler vom Biblio-



theksteam und der Gemeinderat sagen DANKE für Ihre Treue, die Besuche und angeregten Gespräche in der Hendschiker Volksbibliothek.

Öffnungszeiten vom 17. November bis 18. Dezember 2025

Montag, 19.00 – 20.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 – 16.30 Uhr

Susanne Hofmann



**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank Villmergen

Was uns ausmacht:  
**Mia & Fabios Vorsorge.**

Als Genossenschaft unterstützen wir Sie und Ihre Familie mit passenden Vorsorge- und Versicherungslösungen – für mehr finanzielle Sicherheit.

Vorsorge optimieren

## Rundum kunterbunt an der Bünz

Die 1. und 2. Klasse unternahmen im September einen spannenden Ausflug an die Bünz. Passend zu unserem diesjährigen Schulmotto „rundum kunterbunt“ gestalteten die Schülerinnen und Schüler mit grosser Freude farbenfrohe Naturmandalas. Mit Blättern, Steinen, Blüten und Ästen entstanden kleine Kunstwerke, die die Vielfalt und Schönheit der Natur widerspiegeln. Neben dem kreativen Gestalten blieb auch Zeit zum Spielen, Staunen und gemeinsamen Picknicken. Die Kinder kehrten mit vielen Eindrücken und strahlenden Gesichtern zurück. Ein kunterbunter Tag, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Doris Wettstein & Céline Steger



Mit einem Steh-/Sitztisch  
können Sie  
Rückenschmerzen und  
unangenehme  
Verspannungen effektiv  
vorbeugen.

Der HiYa Tisch ist eine  
preiswerte Lösung mit  
flexiblem Design, das die  
ergonomischen Bedürfnisse  
von Ihnen unterstützt.

**180 x 90 cm**  
**999.00 CHF statt 1666.00 CHF**  
(exkl. MwSt., Lieferung und Montage)

Aktion bis 31.12.25 gültig.  
Weitere Informationen  
unter [www.backstore.ch](http://www.backstore.ch)



**KÖBELI**  
Das Beste für Ihr Büro



# Schuljahr 2025/26



Regula Bugmann  
Kindergarten 2



Michelle Liebi  
4. Klasse



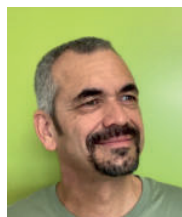
Doris Stengl  
Musik / Flöte



Bruno Troxler  
Senior



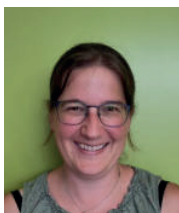
Kathrin Furter  
SHP



Roland Häusler  
6. Klasse



Brigitte Salm  
Schulverwaltung



Sara Schumacher  
Kindergarten 1



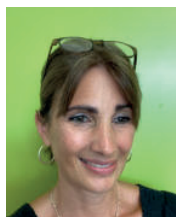
Céline Bacher  
DAZ Kiga



Céline Steger  
2. Klasse



Laurence Strub  
Französisch



Nicole Neuenschwander  
Kindergarten 1+2



Tatjana Knepeck  
Logopädie



Doris Wettstein  
1. Klasse



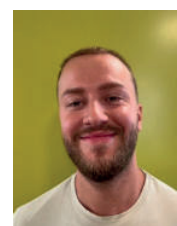
Patricia Hurter  
Assistenz



Stephanie Weber  
Schulleitung



Yvonne Sigrist  
3. Klasse



Arian Gashi  
Schulsozialarbeiter



Michaela Cavelti  
3. Klasse



Uschi Wenger  
Seniorin



Esther Zobrist  
Assistenz



Daniel Heutschi  
Classcoach



Ann Häusler  
Assistenz/DAZ Kiga



Regula Birrer  
5. Klasse



Sabine Senn  
TTG / Englisch/DAZ



## REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

Reformierte  
Kirche Lenzburg  
Hendschiken Othmarsingen



Bild: pixabay.com

### Dorfweihnacht mit Adventsfenster

am Donnerstag, 18. Dezember 2025, um 19.00 Uhr  
im Kirchenzentrum Hendschiken

Aufführung Theater der KiK-Kinder Hendschiken und der  
Flötengruppe. Im Anschluss sind Sie herzlich zum Apéro  
eingeladen.

[www.kirche-lenzburg.ch](http://www.kirche-lenzburg.ch)



**RUEDI  
FISCHER AG**  
GEBÄUDETECHNIK

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG

5603 STAUFEN • T 062 892 83 93 • [WWW.RUEDIFISCHER.CH](http://WWW.RUEDIFISCHER.CH)

# EXPRESS SERVICE

**SANITÄR  
SOLAR  
SPENGLER  
HEIZUNG**



**062 896 15 10**



Haustechnik  
**Oppliger**

[oppliger.com](http://oppliger.com)

## Calo GmbH

### Entkalkungen

[mail@calo.ch](mailto:mail@calo.ch) [www.calo.ch](http://www.calo.ch) 062-891 00 66

Aus Freude am Buch.

Buch—  
handlung  
Otz

Kirchgasse 23 | 5600 Lenzburg | [info@buchhandlung-otz.ch](mailto:info@buchhandlung-otz.ch) | 062 892 06 80  
DI bis FR 09.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.30 Uhr, SA 09.00 – 16.00 Uhr

## HENDSCHIKEN BEWEGT

### Verabschiedung von Stefan Streit

Geschätzte Leserinnen und Leser der Dorfpost

Dies ist nun die letzte Ausgabe, an der ich mitwirke.

Während 6 Jahren durfte ich das Firmenportrait für die Hendschiker Dorfpost schreiben. Dadurch erhielt ich spannende Einblicke in die verschiedensten Firmen und KMU in Hendschiken und der Umgebung. Am besten in Erinnerung geblieben ist mir das allererste Portrait über die Risa Hutmacherei in Hägglingen. Ob es daran liegt, dass es das Erste war oder weil eine Hutmacherei nicht etwas Alltägliches ist, kann ich nicht abschliessend beurteilen. Was mich aber bei allen Firmenbesuchen immer aufs Neue beeindruckte, ist die Hingabe

und Leidenschaft der Inhaber, mit der sie ihr Geschäft oder ihre Firma führen und weiterentwickeln. Oft stand am Anfang einfach eine Idee und es entwickelte sich

etwas Grosses daraus.

Leider fand sich für die letzte Ausgabe keine Firma als Ausgabensponsor, somit durfte ich für meine letzte Ausgabe kein Firmenportrait mehr schreiben.

Ich bedanke mich beim Redaktionsteam für die konstruktiven und oft unterhaltsamen Redaktionssitzungen und natürlich bei euch, liebe Leserinnen und Leser. Dank euch wird die Hendschiker Dorfpost auch weiterhin gelesen und bleibt bestehen. „Tschüss zäme, machet's Guet“

Stefan Streit



# *Martinas*

UMZUG | REINIGUNG | LAGER

## AUS DEM DORFLEBEN

### Hendschiken teilt

In unserer Gemeinde werden viele Dinge, die noch brauchbar sind, zum Verschenken an die Strasse gestellt. Oft findet sich jemand, der sie mitnimmt – ein schöner Gedanke.

Die WhatsApp-Gruppe „Hendschiken teilt“ greift diese Idee auf und bringt sie in die digitale Welt. Hier können Einwohnerinnen und Einwohner kostenlos Gegenstände anbieten, weiterverschenken oder auch einmal etwas Kleines verkaufen. So vermeiden wir Abfall, schonen Ressourcen und fördern das Miteinander im Dorf.

Mitmachen ist ganz einfach: QR-Code scannen oder dem Link folgen, beitreten und sofort profitieren. Jeder Beitrag zählt – ob Schenken, Tauschen oder Verkaufen.



Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Dinge weitergenutzt werden, statt entsorgt zu werden.

Tom Berger

## Brauchen Sie eine Mulde?

 **Online-Muldenrechner**

 **[www.haefeli-recycling.com](http://www.haefeli-recycling.com)**

**Für jeden Müll zu haben!**



**HÄFELI**  
Recycling AG

**Tel. 062 885 08 85**



## VEREINE

### Turnfahrt 2025 | Mit dem TV Hendschiken nach Stuttgart

Wie jedes Jahr machte sich der Turnverein Hendschiken auf zur traditionellen Turnfahrt. Dieses Mal führte uns die Reise nach Stuttgart, mitten ins Herz des Schwabenlandes.

Am Freitagabend ging es mit dem Zug los. Gut gelaunt, voller Vorfreude und mit der einen oder anderen Stärkung im Gepäck starteten wir ins Wochenende. Nach drei Stunden und einigen leckeren „Chalten Plättli“ erreichten wir gegen 22 Uhr unser Hostel. Die beiden Achterzimmer wurden schnell bezogen. Nachdem wir uns kurz frisch gemacht

hatten, zog es uns hinaus ins Stuttgarter Nachtleben.

In den Bars und Clubs der Stadt hatten wir jede Menge Spass. Tanzen, Lachen, Anstossen und ordentlich Feiern – so gehört es sich für eine Turnfahrt. Und

wenn noch Stärkung nötig war, kein Problem, vor unserem Hostel stand ein Pizzautomat. Ein Highlight, das so manche hungrige Seele rettete.

Am nächsten Morgen hiess es dann früh aufstehen, denn auf dem Programm stand unsere geführte Segway-Tour durch Stuttgart. Nach einer kurzen Einführung rollten wir drei Stunden lang quer durch die Stadt. Wir fuhren an Parks, diversen Sehenswürdigkeiten und spannenden Orten vorbei. Unter anderem ging es an der Villa Porsche vorbei, und wir machten einen Stopp in einem wunderschönen chinesischen Garten. Danach kam ein Anstieg hinauf zu einem Aussichtspunkt, von dem aus man einen herrlichen Blick über ganz Stuttgart hatte. Auf dem Weg dorthin zeigten einige Segways leichte Ermüdungserscheinungen – der Akku neigte sich dem Ende zu. Doch glücklicherweise reichte die Energie gerade

noch bis nach oben, und beim Herunterfahren konnten sich die Batterien (und auch wir) wieder etwas aufladen. Hungrig nach der Tour stärkten wir uns in einem gemütlichen, einheimischen Restaurant. Wir genossen sehr leckeres Essen und die Stimmung war toll. Danach trennten sich unsere Wege: Einige gingen einkaufen, andere machten es sich im Biergarten gemütlich. Wir machten uns schnell im Hostel frisch, bevor wir in die Craft-Bierbrauerei zum Abendessen weitergingen. Dort konnten wir die unterschiedlichsten Biersorten probieren, was der perfekte Einstieg für die Nacht war.

Der Samstagabend war nochmals ein voller Erfolg: Wir

feierten nicht nur ein tolles Wochenende, sondern auch gleich Christoph Gehrigs Geburtstag – ein schöner Moment, gemeinsam mit der ganzen Truppe. Am Sonntagmorgen hiess es dann leider schon wieder



packen und aufbrechen. Die Rückfahrt dauerte wegen einiger Baustellen doppelt so lange, doch das konnte unsere gute Laune nicht trüben. Müde, aber zufrieden kamen wir schliesslich wieder in Hendschiken an – mit vielen lustigen Geschichten und tollen Erinnerungen im Gepäck.

Ein grosses Dankeschön geht an Luca Rieser für die hervorragende Organisation der Turnfahrt.

Es hat alles super geklappt und wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Reise, egal, wohin sie uns führen wird!

Marco Moser

### **Jugi Hendschiken | Jugitage in Dintikon vom 6./7. September 2025**

Am ersten Septemberwochenende stand wie jedes Jahr der Jugitag auf dem Programm. Dieses Jahr in Dintikon, so nah, dass die Jungs jeweils mit dem Velo fuhren.

Am Samstag traten wir im Fitness an. Fleissig wurden bei den vier Disziplinen Mehrfachsprung, Basketball- oder Medizinballwurf, Hindernislauf und Geländelauf Punkte gesammelt. Mit Spannung wurde nach der Pendelstafette auf das Rangverlesen gewartet. Die Jugi Hendschiken konnte in den verschiedenen Kategorien diverse Podestplätze erreichen:

1. Rang: Lynn (Kat. C) und Leon (D)
2. Rang: Inola (E)
3. Rang: Cecilia (B), Joy (C), Sudim (C), Benjamin (D) sowie die Pendelstafette der Knaben (B).



Das Wetter spielte auch am Sonntag mit. Jägerball, Schnurball und Volleyball wurden den ganzen Tag gespielt. Am Ende eines langen Wochenendes freuten wir uns über jeweils weitere dritte Plätze im Schnurball (Kat. B) der Knaben und Jägerball (C) der Mädchen.

### **Jugi Hendschiken | Jugireise vom 25. Oktober 2025 ins Turnzentrum Lenzburg**

Vor fast zwei Jahren haben wir bei den Jugend Games des Aargauer Turnverbandes zwei Stunden exklusives Training im Traitafina Turnzentrum in Lenzburg gewonnen, welches wir nun einlösten. In der Halle, wo der frischgebackene Kunstturn-WM-Bronzemedallengewinner im Mehrkampf, Noe Seifert früher seine Trainings absolviert hat.

So machten wir uns an diesem regnerischen Samstag mit 44 Kindern der Mädchen- und Jugendriege sowie 15 BetreuerInnen mit dem Zug auf den Weg nach Lenzburg. Vor dem Spaghettiplausch konnten wir bereits zuschauen, was die KaderturnerInnen an den verschiedenen Geräten so trainieren: Salti mit Schrauben am Sprung, von einem Holm zum anderem am Stufenbarren, nur mit den Händen das Seil hochklettern, Überschlänge auf dem Schwebebalken. Voller Vorfreude ging es dann nach einem gemeinsamen Aufwärmen an die verschiedenen Geräte. Ob an den Ringen, auf der Trampolinbahn, dem grossen Trampolin, auf dem Schwebebalken oder am Stufenbarren, alle probierten mutig neue Sachen aus und hatten viel Spass. Um auch das Gemeinschaftsgefühl noch etwas zu stärken, hatte jede der fünf Gruppen am Boden noch die Aufgabe, ein kreatives Gruppenbild zu erstellen. Sichtlich müde, aber mit vielen schönen Erinnerungen machten wir uns nach einer kleinen Stärkung wieder auf die Heimreise nach Hendschiken. Das eine oder andere Kind dürfte die Muskeln noch den einen oder anderen darauffolgenden Tag gespürt haben. Vielen Dank an alle LeiterInnen und BegleiterInnen, die diese grossartige Jugireise ermöglicht haben!

Adrian Zobrist





## 75 Jahre Damenriege Hendschiken – das musste gefeiert werden!

Zum Jubiläum gönnte sich die Damenriege eine dreitägige Vereinsreise ins Vereinigte Königreich. Bereits um 5 Uhr morgens traf sich die reisefreudige Truppe am Flughafen Zürich. Noch leicht verschlafen, aber voller Vorfreude, rätselten alle: Wohin wird's wohl gehen? Die Antwort kam erst bei der Kofferaufgabe: Auf den Koffertiketten war Manchester zu lesen. Britisches Abenteuer, wir kommen! Nach einem gemütlichen Frühstück am Flughafen hob der Flieger ab, und kurz darauf landeten alle sicher auf englischem Boden. Von dort ging es mit dem Zug weiter nach Liverpool, wo das Gepäck im Hotel deponiert und die Stadt erkundet wurde.



Beim ersten gemeinsamen Mittagessen, selbstverständlich mit dem ersten britischen Bier oder Cider, wurde klar: Die Stimmung ist top! Danach führte der Spaziergang zum Hafen, wo ein Erinnerungsfoto mit den berühmten Beatles-Statuen natürlich nicht fehlen durfte. Der nächste Programmpunkt war typisch britisch: Afternoon Tea auf einem Schiff. Zwar blieben wir brav im Hafenbecken

und nicht auf hoher See, aber die Crew sorgte für laute Musik, reichlich Essen und viel Gelächter. Verstanden haben wir wegen des Dialekts kaum etwas, aber Spass hatten wir trotzdem. Am Abend wurde Liverpool unsicher gemacht: Erst Pizza "für alle" (denn Hunger hatte kaum noch jemand) und dann weiter in die Clubs und Pubs. Liverpool zeigte sich als Stadt voller Leben und wir waren mittendrin!

Der nächste Morgen begann für einige mit leichtem Kopfweh, aber das hielt uns nicht auf. Wir gingen gemütlich frühstücken. Die meisten entschieden sich gegen das „Full English Breakfast“ und für Rührei oder Pancakes. Danach ging es per Zug weiter nach Chester. Dort erwartete uns eine spannende Schnitzeljagd, bei der wir nicht nur die Stadt, sondern auch zahlreiche Kirchen und Kathedralen von Innen bestaunen durften. Am Abend gab es Pub-Food vom Feinsten und danach teilte sich die Gruppe: Die einen zog es in das legendäre Pub, in dem die Beatles entdeckt wurden, die anderen kehrten zurück in die altbekannten Pubs vom Vorabend. Am Sonntag wurde das Gepäck nochmals im Hotel deponiert, bevor es zum gemeinsamen Frühstück ging. Anschliessend blieb noch Zeit für einen letzten Einkaufsbummel, bevor der Rückflug nach Zürich wartete. Müde, aber glücklich, landete die Damenriege um 22 Uhr wieder in der Heimat, mit unzähligen Erinnerungen im Gepäck. Es war eine Reise voller Überraschungen, Gelächter und unvergesslicher Momente, ganz im Stil der Damenriege.

Ein herzliches Dankeschön an Jeannine und Iris für die Organisation dieser Jubiläumsreise.

Fabiana Rusch





## Eki-Turnen | Schwungvoll in die neue Saison

Mit 14 fröhlichen Kindern und ihren Begleitpersonen ist das Erwachsenen-Kind-Turnen (Eki-Turnen) am 14.10.2025 erfolgreich in die neue Saison gestartet. Schon bei der ersten Turnstunde war die Turnhalle erfüllt von Lachen, Bewegung und jeder Menge Energie. Die kleinen Turnerinnen und Turner erkundeten mit Begeisterung die Geräte, während die Begleitpersonen mit vollem Einsatz halfen, anfeuerten und gelegentlich selbst ins Schwitzen kamen.

Nun erwartet uns eine abwechslungsreiche und bewegte Saison mit vielen spannenden Turnstunden. Im Mittelpunkt stehen Freude an der Bewegung, gemeinsames Entdecken und das Miteinander von Klein und Gross. Jede Woche wartet ein neues, kindgerechtes Thema darauf, spielerisch erlebt zu werden – vom Balancieren und Klettern bis hin zu fantasievollen Bewegungslandschaften.

Besonderer Höhepunkt der Saison wird das alljährliche Adventsfenster sein, das von der Gruppe kreativ gestaltet wird. Dies bietet die Gelegenheit über das Turnen hinaus Gemeinschaft zu erleben und gemeinsam schöne Momente zu teilen. Auch die Eki-Stunde am Wochenende, die zweimal pro Saison stattfindet und bei der auch andere Begleitpersonen aktiv mitmachen können, wird sicherlich ein Highlight sein.

Wir freuen uns auf viele fröhliche Stunden und sind gespannt, wie viele Purzelbäume bis zu den Frühlingsferien geturnt werden.

Das Eki-Leiterteam: Babs Müller und Martina Sommer



## Chlauschlöpfer | Sternenmarsch und Chlauschlöpfer-Wettkampf

Am 1.11.2025 eröffneten die Chlauschlöpfer Hendschiken die Chlöpfen-Saison mit einem Sternenmarsch durchs Dorf, der von Hendschikerinnen und Hendschikern als auch von Teilnehmern aus anderen Gemeinden mit Geisseln und Fackeln begleitet wurde. Im Anschluss konnten die Besucher bei feinem Raclette und Glühwein den Abend am Feuer ausklingen lassen.

Doch die Saison hat gerade erst gestartet: Während der regulären Trainings, dem Chlöpfen mit der Meitli-Riege und der Jugi und dem Chlöpfen unter Aufsicht in der grossen Pause in der Schule, können sich die jungen und junggebliebenen Chlauschlöpfer für den grossen Wettkampf-Tag vorbereiten.

Der Wettkampf findet am 6. Dezember 2025 um 14.00 Uhr auf dem Schulhausareal statt. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen. Entweder via QR-Code oder per E-Mail **[chloepfer.hendschiken@gmail.com](mailto:chloepfer.hendschiken@gmail.com)**. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Zuschauer.

Kamila Weniger



## Ferienpass 2025 | Ein Rückblick

Das neue Schuljahr ist in vollem Gange und längst hat uns der Alltag wieder. Umso schöner, dass wir auf einen tollen Ferienpass-Sommer zurückschauen dürfen – mit vielen spannenden Erlebnissen und ganz viel Spass.

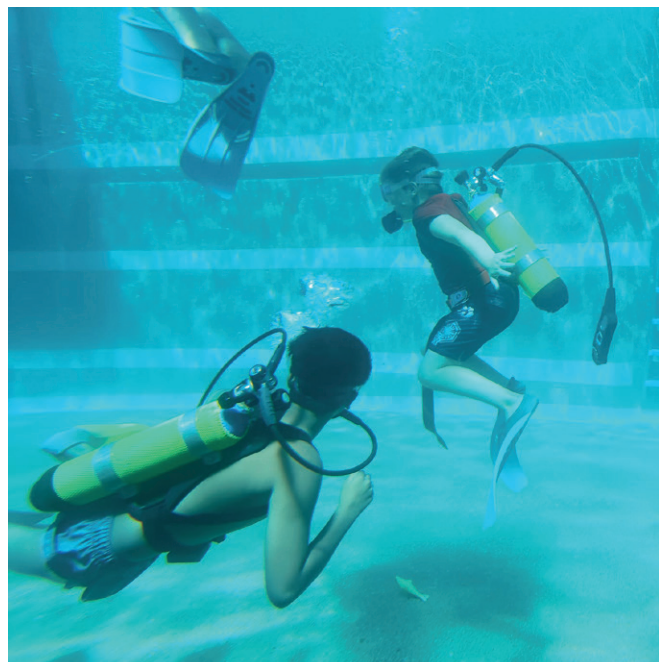
Über 220 Primar- und OberstufenschülerInnen aus Dottikon, Hägglingen und Hendschiken haben in den letzten beiden Sommerferienwochen teilgenommen und konnten aus mehr als 55 Kursen mit rund 70 Durchführungen auswählen. Von kreativ bis sportlich, von abenteuerlich bis kulinarisch war für alle etwas dabei – an Land, zu Wasser und in der Luft! Es wurde getanzt und gekämpft, gekocht und genascht, gelernt und gestaunt, gespielt und geturnt, Pferderücken und Kletterwände wurden erobert, jede Menge Handwerk wurde praktiziert und sogar Zauberei war im Spiel. Eindrücke und Fotos gibt es auf unserer Webseite: [www.ferienpassmaiengruen.ch](http://www.ferienpassmaiengruen.ch).

Neben all der Neugier und Vorfreude, die viele Kinder mitbringen, gehört zum Ferienpass auch eine Portion Mut. Denn meist sind keine Eltern dabei und manchmal sitzt man in einer Gruppe voller unbekannter Gesichter. Umso mehr möchten wir allen Kindern und Jugendlichen ein grosses Kompliment machen: Ihr habt das wunderbar gemeistert und gezeigt, wie viel Stärke und Offenheit in euch steckt!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sponsoren, Kursanbietern, Lehrpersonen und Schulleitungen, Begleitpersonen, dem Hauswart-Team Risi sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern – ohne euch wäre dieses grossartige Angebot nicht möglich gewesen!

Wir wünschen allen Schülerinnen, Schülern sowie ihren Eltern ein gutes Schuljahr 2025/26 und freuen uns schon jetzt auf den nächsten spannenden Ferienpass-Sommer. Die Vorbereitungen dafür haben bereits begonnen.

Herzliche Grüsse  
Euer Ferienpass-Team





## Elternverein Hendschiken | Mit Schwung in die Winter- und Adventszeit

Nach der Sommerpause startet der Elternverein Hendschiken in die zweite Jahreshälfte.

Den Auftakt macht wie jedes Jahr das beliebte Kerzenziehen am 22. und 23. November 2025. Ob als persönliches Weihnachtsgeschenk oder als stimmungsvolle Dekoration für die besinnliche Adventszeit – selbst gezogene Kerzen bringen Licht und Wärme in die dunklen Wintertage.

In diesem Jahr freuen wir uns über verlängerte Öffnungszeiten, damit alle genügend Zeit finden, ihre ganz persönliche Kerze zu gestalten. Natürlich ist auch wieder für das leibliche Wohl gesorgt.

zuschauen und den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Auch im kommenden Jahr dürfen sich alle Hendschikerinnen und Hendschiker wieder auf vom Elternverein organisierte traditionelle sowie neue Anlässe freuen. Geplant sind unter anderem das 2. Hendschiker Bobbycar-Rennen, ein Selbstverteidigungs-Kurs für Frauen sowie ein Brändi Dog-Turnier. Spass, Bewegung und Gemeinschaft stehen dabei wie immer im Mittelpunkt.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter bei unseren Anlässen und wünschen allen eine schöne, besinnliche Adventszeit!

Euer Elternverein Hendschiken  
Rebekka Ermel-Hahn

# KERZENZIEHEN

**Sa, 22. November 13 – 21 Uhr**  
**So, 23. November 11 – 17 Uhr**

Im Werkraum,  
unterhalb der Turnhalle  
Hendschiken

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt - es gibt  
Hotdogs, Kuchen und Getränke!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Neue Zeiten!



Ein weiteres Highlight erwartet unsere Jüngsten am 6. Dezember: Gemeinsam begeben wir uns auf die Suche nach dem Samichlaus! Im Anschluss laden wir herzlich dazu ein, beim Adventsfenster des Elternvereins vorbei-

Weitere Infos zum Elternverein:

<http://www.elternverein-hendschiken.ch>

## H. Meier

Bedachungen Fassaden AG

**Steil- und Flachdach**  
**Innenausbau / Isolationen**  
**Fassadenbau**  
**Gerüstbau**  
**Dachflächenfenster**  
**Photovoltaik - Anlagen**  
**Dachreparaturen**

Mägenwilerstrasse 2, 5504 Othmarsingen  
Tel. 062 896 03 03

[meier-bedachungen.ch](http://meier-bedachungen.ch)



# GEMEINDE

## Gemeindepersonal / Neueintritte

### Mitarbeitende Einwohnerdienste

Jenny Danilova, wohnhaft in Wohlen, ist seit dem 1. September 2025 tätig. Sie arbeitet in einem 60% Pensum und ist eine wertvolle Verstärkung für das Verwaltungsteam.



### Mitarbeitende Finanzen und Ressourcen

Sabrina Bolliger, wohnhaft in Uerkheim, arbeitet seit dem 1. November 2025 in Ihrer Funktion als Mitarbeitende in der Abteilung Finanzen und Ressourcen. Sie arbeitet in einem Pensum von 40%.

Der Gemeinderat und alle Gemeindemitarbeitenden freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit und heissen die neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen.



## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Mangelnde Übersicht im Bereich von Strassenverzweigungen und entlang von Strassen und Wegen sowie verdeckte Beleuchtungseinrichtungen und Signale gefährden alle Benutzer des öffentlichen Raums. Zusätzlich werden die Strassenunterhalts- und Reinigungsarbeiten erschwert oder verunmöglicht.

Die Grundeigentümer werden daher gebeten, überragende und die Sicht behindernde Äste, Sträucher usw. auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden.

Die öffentlichen Strassen und deren Einrichtungen (Strassenbeleuchtung, Hydranten, Wegweiser, usw.) dürfen vom anstossenden Grundeigentum nicht durch Bäume und Sträucher beeinträchtigt werden. 60 cm ab Strassenrand von Strassen im Gemeingebrauch sind immer freizuhalten.

Überragende Äste im Strassenbereich sind auf eine lichte Höhe von 4.50 m, im Bereich von Trottoirs und Wegen auf eine solche von 2.50 m zurückzuschneiden.

Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten und Strasseneinmündungen dürfen Böschungen, Pflanzungen, Mauern und Einfriedungen höchstens 80 cm hoch sein. Die Sicht muss bis auf die Höhe von 3.00 m dauerhaft frei sein.

**toppharm**   
Löwen Apotheke

**Wir sind auch beim Impfen Profis.**  
Kleiner Pick mit grosser Wirkung.  
Jetzt Impftermin buchen.

Nadine Cazzato, Rathausgasse 36, 5600 Lenzburg  
062 891 10 70, [info@loewen-apotheke.ch](mailto:info@loewen-apotheke.ch)  
[www.toppharm.ch/loewen-lenzburg](http://www.toppharm.ch/loewen-lenzburg)

Ihre Gesundheit. Unser Engagement.

## Winterdienst

Für einen reibungslosen Ablauf des Winterdienstes der Gemeinde Hendschiken sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

- Räumen Sie Ihren Schnee von Ihrem Vorplatz nicht auf die Strasse.
- Schneiden Sie Ihre Sträucher und Bäume so zurück, dass sie den Verkehrsraum nicht beeinträchtigen. Dies gilt auch, wenn Nassschnee auf den Pflanzen liegt.
- Parkieren Sie Ihr Auto möglichst auf privaten Vor-/Parkplätzen und nicht auf der Strasse. Parkierte Autos behindern die Räumungsarbeiten massiv.
- Schneemaden, die durch die Räumfahrzeuge entstehen, müssen von den privaten Grundeigentümern selbst beseitigt werden.

Die Verantwortlichen für den Winterdienst sind bestrebt, die Verkehrsflächen im Winter möglichst schnell zu räumen. Dabei ist es leider nicht immer möglich, allen Wünschen gerecht zu werden. Wir danken für Ihr Verständnis.

## Weihnachtsbaumverkauf

Der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf findet am Samstag, 13. Dezember 2025 vom 13.30 bis 14.30 Uhr auf dem Schulhausplatz Hendschiken statt. Alle Bäume stammen aus unserem eigenen Wald, wurden weder gedüngt noch mit Pflanzenschutzmitteln behandelt und sind frisch geschlagen. Die Weihnachtsbäume sind bar oder mit TWINT direkt vor Ort zu bezahlen.

Forstbetrieb Rietenberg  
und Gemeinderat Hendschiken



## Weihnachtsbaumentsorgung

Die Entsorgung der Weihnachtsbäume wird von der Gemeinde Hendschiken kostenlos angeboten. Dazu steht die Kehrriechtabfuhr vom Mittwoch, 7. Januar 2026 zur Verfügung. Die Bereitstellung erfolgt am Abfuhrtag an den üblichen Deponiestellen. Der Weihnachtsbaum muss nicht entastet werden, ist jedoch von sämtlichem Weihnachtsschmuck zu befreien.

## SVA Aargau | Prämienverbilligung 2026

Der Kanton Aargau gewährt Einwohnerinnen und Einwohnern in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Verbilligungsbeiträge für die obligatorische Krankenpflegeversicherung.

Haben Sie noch keinen Code zur Antragsstellung erhalten? Sie können ihn direkt über die Website [www.sva-ag.ch/pv](http://www.sva-ag.ch/pv) bestellen. Die Antragsfrist läuft am 31. Dezember 2025 ab.

## Anträge für Identitätskarten / Pässe

Läuft ihre Identitätskarte oder Ihr Pass demnächst ab? Bitte beachten Sie, dass die Neuausstellung bis zu 10 Arbeitstagen dauern kann.

Die Identitätskarte können Sie ohne Voranmeldung bei den Einwohnerdiensten unter Vorlage eines aktuellen Passfotos und der alten Identitätskarte beantragen. Die Identitätskarte kostet für Erwachsene CHF 70.00 und für Kinder CHF 35.00. Die Gebühr muss am Schalter bar oder mit Karte bezahlt werden.

Falls Sie einen Pass beantragen oder das Kombiangebot nutzen möchten, können Sie dies ausschliesslich beim Passamt in Aarau tun. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch).

### **Zahlungstermin für provisorische Steuern 2025**

Die Zahlungsfrist für die provisorischen Staats-, Gemeinde- und Kirchensteuern 2025 ist am 31. Oktober 2025 abgelaufen. Seit dem 1. November 2025 werden folglich Verzugszinsen von 5% erhoben und es können rechtliche Inkassomassnahmen eingeleitet werden.

### **Brennholz aus der Region**

Die Holzhütte neben dem Schulhaus Hendschiken dient als Verkaufsstelle für Brennholz aus dem Forstbetrieb Rietenberg.

Die Bezahlung erfolgt Bar oder via TWINT.

Möchten Sie grössere Mengen Brennholz nach Hause geliefert bekommen, kontaktieren Sie Matthias Bruder vom Forstbetrieb Rietenberg. Weitere Informationen finden Sie unter [www.holz-vom-foerster.ch](http://www.holz-vom-foerster.ch)

### **Sprachstanderhebung vor dem Kindergarteneintritt – Neue Unterstützung für Kinder ab 2026**

Ab 2026 führt der Kanton Aargau eine Sprachstanderhebung für Kinder ein. Diese wird etwa eineinhalb Jahre vor dem Kindergarteneintritt durchgeführt. Ziel ist es, den Sprachstand der Kinder frühzeitig zu erheben und bei Bedarf gezielte Fördermassnahmen anzubieten.

Die Gemeinde Hendschiken hat sich entschieden, dieses Angebot zu nutzen.

#### **Warum ist das wichtig?**

Gute Deutschkenntnisse sind eine wichtige Voraussetzung für einen erfolgreichen Schulstart. Besonders Kinder, die zu Hause eine andere Sprache sprechen, profitieren davon, wenn sie bereits früh und regelmässig mit der deutschen Sprache in Kontakt kommen.

#### **So wird die Sprachstanderhebung durchgeführt**

Die Eltern der betroffenen Kinder erhalten einen Fragebogen, den sie ausfüllen und an die Gemeinde zurücksenden. Die Universität Basel wertet die Fragebögen aus. Den Eltern werden die Ergebnisse mitgeteilt, und wenn nötig, können gezielte Fördermassnahmen besprochen werden. Die Teilnahme an der Sprachstanderhebung ist für die Eltern kostenlos. Der Kanton stellt die Fragebögen zur Verfügung und übernimmt die Kosten. Die Gemeinde Hendschiken wird die betroffenen Familien rechtzeitig über den Ablauf und die nächsten Schritte informieren.

## **Freylis Dorf Garage**

062 891 06 04

[www.freylis-garage.ch](http://www.freylis-garage.ch)

Dottikerstrasse 2  
5604 Hendschiken



F&F AUTOMOBILE  
An und Verkauf von Occasionen  
076 426 84 82



### **Wechsel in der Leitung der Bauverwaltung bei den Regionalen Technischen Betrieben (RTB) Wildegg**

Roberto Lüthi, der langjährige Leiter der Bauverwaltung, wird die RTB Ende 2025 verlassen. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung Hendschiken bedanken sich bei Roberto Lüthi herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Ab dem 1. November 2025 wird Nathalie Siegenthaler, bisher stellvertretende Leiterin der Bauverwaltung, die Nachfolge von Roberto Lüthi antreten. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen Nathalie Siegenthaler viel Erfolg in ihrer neuen Rolle und freuen sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

### **Abschaffung der Beiträge an Bienenhalter und Neuregelung**

In den vergangenen Jahren wurden den Bienenhaltern in Hendschiken jeweils Beiträge ausbezahlt. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung beschlossen, dass diese direkten Beiträge künftig nicht mehr ausgerichtet werden.

Dem Gemeinderat liegen der Schutz und Erhalt der Honigbiene weiterhin sehr am Herzen. Deshalb soll der bisherige Betrag künftig gezielt für Projekte zur Förderung der Biodiversität und damit auch zum Wohl der Honigbiene und anderen Insekten eingesetzt werden.

### **Behörden und Kommissionen der Amtsperiode 2026/2029**

#### **Gemeinderat:**

- Rothenbühler Michael (Gemeindeammann)
- Hofmann Susanne (Frau Vizeammann)
- Boillod Nathalie
- Held Georg
- Vakant (Ersatzwahl am 11. Januar 2026)

#### **Finanzkommission:**

- Wicki Simona
- Schneller Sabrina
- Maier Christian

#### **Steuerkommission:**

- Schär Beat
- Zobrist André
- Biedermann Andreas
- Engelhardt Gertrud (Ersatzmitglied)

#### **Wahlbüro / Stimmenzähler:**

- Holzer Christian
- Wegmüller Roman
- Koradi Sandra (Ersatzmitglied)
- Wippich Vanessa (Ersatzmitglied)

Der Gemeinderat wünscht allen neuen sowie bisherigen Mitgliedern viel Erfolg in ihrer Funktion, freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und dankt ihnen für ihr engagiertes Wirken im Dienst der Gemeinde Hendschiken.



### Ersatzwahl für ein Mitglied des Gemeinderats für die Amtsperiode 2026/2029

Aufgrund der Demission von Peter Kuster aus dem Gemeinderat findet am Sonntag, 11. Januar 2026, der erste Wahlgang zur Ersatzwahl eines neuen Gemeinderatsmitglieds statt. Den Stimmberechtigten werden die Wahlunterlagen rechtzeitig per Post zugestellt.

Wahlvorschläge für den 1. Wahlgang sind gemäss §29a GPR von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei bis spätestens am 44. Tag vor dem Wahltag, d.h. bis Freitag, 28. November 2025, 12.00 Uhr, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindeverwaltung oder unter [www.hendschiken.ch](http://www.hendschiken.ch) bezogen werden.

Im Übrigen wird auf den Grundsatz verwiesen, dass im ersten Wahlgang jeder wahlfähige Stimmberechtigte als Kandidatin bzw. Kandidat gültige Stimmen erhalten kann (§ 30 Abs. 2 GPR). Informationen und Formulare zur Ersatzwahl erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung und unter [www.hendschiken.ch](http://www.hendschiken.ch).

### Senioren Ausflug vom 3. September 2025

Endlich bin ich alt genug und darf auch mit! Zum erstem Mal!

Über 60 Seniorinnen und Senioren verteilten sich kurz vor zehn Uhr in einen der beiden Cars und es ging los. Via Biltlen, vorbei am Gelände des ESAF 2025, wo der Abbau schon begonnen hatte, wurden wir zum Bergrestaurant Schwammhöhe kutschiert. Die schmale und kurvige Zufahrtstrasse hat der Chauffeurin und dem Chauffeur einiges abverlangt, aber auch den entgegen kommenden Fahrzeugen, denn ein Kreuzen war nicht möglich. Oben angekommen wurde aus einem kühlen, eher grauen Vormittag ein sonniger Herbsttag mit blauem Himmel und wunderbarer Aussicht auf den Klöntalersee.

Das Glarner-Menü war wunderbar und viele waren so pappsatt, dass sie das Dessert, eine Glarner-Pastete, eingepackt und zu Hause genossen haben.

Aufgrund eines schweren Unfalls auf der Autobahn und den damit verbundenen Staus auf allen Umgehungsstrassen dauerte die Heimfahrt deutlich länger. Aber da alle Fahrgäste pensioniert sind, nahmen sie die Verspätung locker. Nur die 20 Minuten vor der Barriere, das wird dem Car-Unternehmen wahrscheinlich nicht mehr passieren und sie werden in Zukunft unsere berühmte Verkehrsberuhigungsmassnahme umfahren.



## Ihr regionaler Energieversorger und Dienstleister

### Regionale Technische Betriebe

Harding 12 | 5103 Wildegg | T 062 887 80 60 | [info@rtb-wildegg.ch](mailto:info@rtb-wildegg.ch) | [www.rtb-wildegg.ch](http://www.rtb-wildegg.ch)

Vielen Dank an die Gemeinderätinnen Nathalie Boillod und Susanne Hofmann für die Organisation und Begleitung. Ganz herzlichen Dank auch an die Gemeinde für die sehr grosszügige Einladung. Ausser den Getränken hat die Gemeinde Henschiken alle Kosten übernommen! Und das für so viele Henschikerinnen und Henschiker. Nochmals: Danke villmol!

Simona Wicki



## Jungbürgerfeier vom 17. Oktober 25

Bereits zum zweiten Mal durften wir die Jungbürgerfeier zusammen mit den Gemeinden Dottikon und Hägglingen durchführen. Dieses Jahr hatte Henschiken den Lead und wir entschlossen uns, mit den Jungbürgern 4D-Minigolf im Bowlingcenter Aarau zu spielen und anschliessend dort zu essen.

30 Jungbürger und Gemeinderäte aus den drei Gemeinden wurden ab 17.00 Uhr in ihren Gemeinden vom Busunternehmen abgeholt und nach Aarau gefahren. Nach einem kleinem Begrüssungsapéro teilten wir uns in Fünfer-Gruppen auf und begannen unsere Runden. Mit viel Spass und viel Gelächter wurde Bahn für Bahn um die wenigsten Schläge gekämpft.



Nach dem erfolgreichen Absolvieren der Runden begaben wir uns einen Stock höher, wo ein Western-Style Buffet für uns aufgebaut wurde. Da gab es Hamburger, Chicken Wings und Spare Ribs sowie Rosmarin-Kartoffeln, Buns und verschiedene Salate. Die jungen Leute bedienten sich zünftig am Buffet. Nach dem Essen begaben sich die Jungbürger wieder in die Bowlinghalle, wo sie den Rest des Abends mit Billard, einem Drink an der Bar und anderen Aktivitäten verbrachten. Um 22.00 Uhr wurden wir wieder vom Bus abgeholt und nacheinander in unseren jeweiligen Wohngemeinden abgeladen. Es war ein interessanter und vergnügter Abend mit unseren Jungbürgern.

Nathalie Boillod

überraschend vielseitig!



seit  
**1947**

**bossert**  
maler · gipser · gerüste

5504 othmarsingen  
telefon 062 896 11 73  
bossertag.ch



## Aargauer Grossratspräsident besucht Hendschiken

Auf seiner Tour d'Argovie traf Markus Gabriel Frau Alt-Gemeindeammann Sabina Vögtli-Fischer und Gemeindeammann Michael Rothenbühler

Zu Beginn seines Präsidialjahres hat es sich Grossratspräsident Markus Gabriel (SVP) zum Ziel gesetzt, alle Aargauer Gemeinden zu besuchen. Sabina Vögtli-Fischer, Alt-Gemeindeammann von Hendschiken und Kommissionssekretärin beim Parlamentsdienst des Kantons Aargau, hat ihren „Chef“ gebeten, sich zu melden, wenn „ihr“ Dorf an der Reihe sei.

Markus Gabriel hat gemeinsam mit seiner Ehefrau Ursula schon viele Aargauer Gemeinden zu den verschiedensten Anlässen besucht. Hendschiken war Gemeinde Nummer 170. Somit bleiben bis Ende 2025 noch 27!

Als Hendschiken in den Fokus kam, meldete sich der Grossratspräsident bei Sabina Vögtli-Fischer. Gemeinsam mit dem Gemeinderat Hendschiken wurde der Empfang des höchsten Aargauers in Hendschiken vorbereitet. Am 25. Oktober 2025 trafen Markus Gabriel und Ehefrau Ursula in Hendschiken ein. Der berüchtigte Bahnübergang konnte ohne lange Wartezeiten passiert werden und Gemeindeammann Rothenbühler sowie Sabina Vögtli-Fischer empfingen den hohen Besuch im Gemeindehaus. Das Wetter spielte leider nicht mit, und so fand das Treffen mehrheitlich im Sitzungszimmer des Hendschiker Gemeinderats statt.

Gemeindeammann Rothenbühler stellte dem Grossratspräsidenten und ehemaligen Gemeindeammann von Uerkheim die grossen Projekte und zukünftigen Herausforderungen (verschiedene Strassenprojekte, Zukunft Hendschiken und so weiter) der Gemeinde kurz vor. Daraus entstanden spannende und auch unterhaltsame Diskussionen.

Mit einem kurzen Rundgang durch das Dorfzentrum und dem Besuch des denkmalgeschützten Strohhouses (aus dem Jahr 1775) im Ortsteil Büel wurde der Besuch des Grossratspräsidenten abgerundet. Gemeindeammann Rothenbühler und Grossratsprä-

sident Gabriel stellten abschliessend fest, dass sich die beiden Ebenen (Gemeinden und Grosser Rat) öfters treffen sollten, um sich besser kennenzulernen und auf diese Weise die Basis für eine vertiefte Zusammenarbeit zu legen.



Markus Gabriel, Michael Rothenbühler, Sabina Vögtli

## WIR GRATULIEREN

Hanna Zobrist	15.11.1928	97 Jahre
Werner Lüem	25.12.1931	94 Jahre
Hedwig Kohler	16.01.1946	80 Jahre
Reinhard Schödler	24.01.1946	80 Jahre
Elsbeth Horat	02.03.1946	80 Jahre



### Elternbegleitung durch die Mütter- und Väterberatung

Seit Generationen werden Eltern von der Mütter- und Väterberatung kostenlos begleitet. Dieses Beratungsangebot wurde im Laufe der Zeit erweitert und den Bedürfnissen angepasst. Heute informieren sich die meisten Eltern auch über die digitalen Medien, was zu Widersprüchen und Unsicherheiten führen kann. Unsere Aufgabe ist es, die Informationen zu sortieren, an die jeweilige Familiensituation anzupassen und Wichtiges von Unwichtigem zu trennen. Die Fragestellungen sind vielfältig und manchmal sehr komplex. Um allem gerecht zu werden, hilft unsere Grundausbildung als Pflegefachfrau mit Schwerpunkt Kind und das Nachdiplomstudium als Mütter- und Väterberaterin (neu Berater:in Frühe Kindheit HFP) sowie stetige Weiterbildung und eine gute Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Institutionen.

### Entwicklungsberatung

Auf Wunsch bieten wir bei dreijährigen Kindern eine spielerische Standortbestimmung der Entwicklung zu Hause in gewohnter Umgebung an. Während des Besuches können Fragen zur Sprachentwicklung, Trocken werden, Nuggi Entwöhnung, Essverhalten und vieles Mehr besprochen werden. Bei Bedarf werden wir den Eltern beispielsweise einen Termin für eine Abklärung in einer Kinderarztpraxis, den Besuch einer Spielgruppe oder eine Abklärung bei der Logopädie empfehlen. Unser Ziel ist es, dass die Kinder beim Kindergarteneintritt einen guten Start haben.

### Chatberatung

Damit wir für alle Eltern gut erreichbar sind, bietet die Mütter- und Väterberatung der Sozialen Dienstleistungen Region Lenzburg (SDRL) eine Chatberatung über die Website an. Alle Angebote sollen den Familien ermöglichen, unkompliziert Antworten auf ihre Fragen zu bekommen.

### Social Media

Die Nutzung der sozialen Medien ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Die Mütter- und Väterberatung des Kantons Aargau bietet in Zusammenarbeit mit

unserer Beratungsstelle wöchentlich auf Instagram und Facebook einen Post zum Thema Leben mit einem Baby oder Kleinkind an. Zudem kann ein monatlicher Newsletter via [www.sdrl.ch](http://www.sdrl.ch) abonniert werden.

### Face to Face

Das gewohnte, kostenlose Angebot bleibt bestehen. Weiterhin sind wir in jeder Verbandsgemeinde des SDRL mindestens einmal pro Monat vor Ort, um mit den Eltern ihre Anliegen zu besprechen. Entwicklungsfortschritte und Erziehungsfragen können zusammen beobachtet und diskutiert werden. Wir geben Auskunft über Pflege, Ernährung und machen bei Bedarf eine Gewichtskontrolle. Die Beratungstermine können von den Familien über [www.sdrl.ch](http://www.sdrl.ch) gebucht werden. Sie haben die Möglichkeit ihren Termin nicht nur in ihrer Wohngemeinde, sondern in jeder Mitgliedsgemeinde (Ammerswil, Boniswil, Brunegg, Dintikon, Egliswil, Fahrwangen, Hallwil, Hendschiken, Holderbank, Hunzenschwil, Möriken-Wildegg, Niederlenz, Othmarsingen, Rapperswil, Seengen, Seon, Staufen) des SDRL zu vereinbaren. Es sind auch Beratungsgespräche am Telefon, per Mail und im Büro in Lenzburg möglich.

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind gross zu ziehen“, lautet ein afrikanisches Sprichwort. Gerne sind wir ein Teil dieses Dorfes und beraten und begleiten Familien in dieser herausfordernden Zeit.

Mütter- und Väterberatung



Von links nach rechts Jennifer Kohler, Karolin Wildi, Elisabeth Lüscher, Lisa Niederberger (Susanna Landolt fehlt)

## VERANSTALTUNGEN & TERMINE

14.11.	Ref. Kirchgemeinde: Seniorennachmittag, Vortrag zum Thema „Achtsamkeit im Alter“, 14.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Lenzburg/ <b>Mitfahrgelegenheit</b>
15.11.	Zöbermärt, 10.00 - 18.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
19.11.	Gemeinde: Gemeindeversammlung, 19.30 Uhr Ortsbürger / 20.00 Uhr Einwohnergemeinde	Ref. Kirchgemeindehaus
21.11.	Natur- und Vogelschutzverein: Nistkasten-Reparatur, 18.30 Uhr	Dintikerstr. 23
22.– 23.11.	Elternverein: Kerzenziehen, Zeiten siehe Seite 19	Werkraum, Turnhalle
22.11.	Schule: Papiersammlung	
24.11.	Gemeinde: Koordinationssitzung Gemeinde, Vereine, Parteien, Schule etc., 19.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
30.11.	Gemeinde: Eidg. Abstimmung	
6.12.	Elternverein: Besuch beim Samichlaus	Info folgt
6.12.	Chlauschlöpper: Wettkampf, 14.00 Uhr	Schulhausplatz
7.12.	Ref. Kirchgemeinde: Gottesdienst, 9.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
11.12.	Pro Senectute: Seniorenmittagstisch, 11.15 Uhr	Restaurant La Taverna
11.12.	Chlauschlöpper: Chlausjagen durchs Dorf, 18.00 Uhr	Feuerwehrmagazin
13.12.	Forstbetrieb Rietenberg/Gemeinde: Weihnachtsbaumverkauf, 13.30 Uhr	Schulhausplatz
14.12.	Chlauschlöpper: Regionalwettkampf, 12.00 Uhr	Othmarsingen
16.12.	Ref. Kirchgemeinde: Seniorennachmittag, Weihnachtsfeier, 14.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
18.12.	Ref. Kirchgemeinde: Kik-Treff Dorfweihnacht, 19.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
25.12.	Ref. Kirchgemeinde: Weihnachtsgottesdienst, 10.00 Uhr	Ref. Kichgemeindehaus
<b>2026</b>		
11.1.	Gemeinde: Ersatzwahl Gemeinderat	
23.1.	Ref. Kirchgemeinde: Seniorennachmittag, "Bsinnsh di no an Mani Matter", 14.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Lenzburg/ <b>Mitfahrgelegenheit</b>
25.1.	Ref. Kirchgemeinde: Gottesdienst, 9.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
14.2.	Schrankewankler: Nachtumzug	Mellingen
15.2.	Ref. Kirchgemeinde: Gottesdienst, 9.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
15.2.	Schrankewankler: Fasnachtsumzug	Wohlen
21.2.	Schrankewankler: Fasnachtsumzug	Urdorf
22.2.	Schrankewankler: Fasnachtsumzug	Brugg
24.2.	Ref. Kirchgemeinde: Seniorennachmittag, Vortrag "Ernährung 60+, Gesund essen mit Genuss und Köpfchen", 14.00 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
8.3.	Ref. Kirchgemeinde: Abendmahls-Gottesdienst mit den 4. Klässlern, 10.15 Uhr	Ref. Kirchgemeindehaus
14.3.	Männerriege: bee happy Volleyball-Plausch-Turnier	Turnhalle

Liebe Leserinnen und Leser

Wir durften Sie dieses Jahr über sportliche Höchstleistungen, zum Beispiel am Eidgenössischen Turnfest, schulische Ausflüge nah und fern und viele neue Gesichter in der Gemeinde informieren. Für Ihr Interesse an den Geschichten aus unserem Dorf danken wir Ihnen herzlich und hoffen, Sie nach erholsamen Feiertagen wieder mit unseren Berichten unterhalten zu dürfen.

Herzlichst Ihr Dorfpostteam

## DORFPOST-AUSGABEN 2026

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheint am
01/26	4. März	20. März
02/26	17. Juni	3. Juli
03/26	28. Oktober	13. November

